

Gernotshagen

Gernotshagen

Gernotshagen, liegst im Tannenreich verborgen.
Gernotshagen, einsam, verlassen, erfroren.

Verborgen in den Tiefen meines Heimatlandes.
Verborgen in der Einsamkeit der Berge.
Verborgen in der Schwärze der Wälder.
Verborgen unter Tannen in einsamer Kälte.

Einsam, verlassen, verschneit.
Erloschen dein Glanz aus einstigen Tagen.
Verhüllt in die Nacht, in die Finsternis des Waldes.
Aus deinen Mauern mächtige Tannen ragen.

Gernotshagen, liegst im Tannenreich verborgen.
Gernotshagen, einsam, verlassen, erfroren